



Sammlung Theaterzettel

Irma

1872-09-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Montag, den 23. September 1872.

(Bei aufgehobenem Abonnement)

Erste Gast-Vorstellung

der aus 22 Personen bestehenden kaiserlich russischen Balletgesellschaft unter Leitung des Direktors Franz Weiss, Balletmeister an den kais. Hoftheatern zu St. Petersburg und Moskau, Inhaber des k. russ. Wladimir-Ordens und des k. türkischen Medschidje-Ordens.

I R M A.

Großes Nationalballet in zwei Akten und 14 Tableaux, komponirt und arrangirt mit Tänzen, Evolutionen, Gruppierungen und Tableaux vom k. russ. Balletmeister F. Müller. Die Balletmusik dirigirt vom kais. russ. Kapellmeister Herrn Sörges.

Tableaux des ersten Aktes:

1. Im Zigeunerlager. 2. Die Ankunft des Esikos. 3. Das Fest auf der Puszta. 4. Der Kinderraub. 5. Die Entdeckung. 6. Der Mordversuch. 7. Die Entlassung.

Personen:

Ferency, Zigeunerhauptmann	Franz Weiss.	Irma, ihre Tochter (Witwe)	Fräul. Schall
Ilka, dessen Schwester	Fräul. Kaspé.	Opulo, deren Kind	Herr Francis.
Lajos, dessen Freund	Herr Jergensky	Erud, Zoltanitsch, Kommandant	Herr Lang.
Janos, Zigeunerführer	Herr Charles.	Ein Hundes-Korporal	Herr Ribello.
Laura, Zigeunerin	Fräul. E. Beoni.	Herr Josef Kórey	Frau Ribello.
Marija	Fräul. Wallner.	Gräfin Malwine Kórey	
Elisela, } Bauernmädchen	Fräul. Kornfeld		
Eva, }	Fräul. Ribos.		
Anna, Schenkwirthin	Fräul. Kóhr.		

Bauern, Bäuerinnen, Soldaten, Zigeuner, Zigeunerinnen, Esikos.
Ort der Handlung: im Banate.

Vorkommende Tänze:

1. Zigeuner pas de quatre, ausgeführt von den Damen: Fräulein Kaspé, Cronwell, Wallner und Kornfeld.
2. Magyar solo, ausgeführt von Fräulein Schall.
3. Pas de trois hongrois, ausgeführt von den Damen: Fräulein Wallner, Ribos und Herrn Jergensky.
4. Grand pas de deux noble, sérieux, ausgeführt von Fräulein Schall und Franz Weiss.
5. Grand polca tricolore, ausgeführt von den Damen: Fräulein Kaspé, Cronwell, E. Wright, Wallner, Ribos, Kornfeld und den Herren Charles und Franz Weiss.

Tableaux des zweiten Aktes:

1. Die Rückkehr. 2. Der Ausbruch. 3. Die Gefangenschaft des Grafen Kórey. 4. Das Jubelfest. 5. Der Ueberfall. 6. Der Kampf. 7. Der Tod des Zigeunerhauptmannes.

Personen:

Ferency	Franz Weiss.	Anna	Fräul. Kóhr.
Lajos	Herr Jergensky.	Irma	Fräul. Schall.
Herr Kórey	Herr Ribello.	Zoltanitsch	Herr Francis.
Gräfin Kórey	Herr Ribello.	Janos	Herr Charles.
Ilka	Fräul. Kóhré.		

Bauern, Bäuerinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Soldaten.

Vorkommende Tänze:

1. Grando marche Cracovienne, ausgeführt von den Damen: Fräulein Kaspé und Cronwell.
2. Grand O'sardas, ausgeführt von den Damen: Fräulein E. Wright, Wallner, Ribos und den Herren: Jergensky, Charles und Franz Weiss.

Textbücher zu diesem Ballette sind im Vorplatz der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Alle Freibillete sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	per Platz 1 fl. 12 kr.	Logen des zweiten Ranges	per Platz 1 fl. — kr.
Logen des ersten Ranges	1 fl. 18 kr.	Logen des dritten Ranges	— fl. 42 kr.

Preise sind die Sonntagspreise, nämlich Parterre 48 kr. u. s. w.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Sonntag den 22. Sept., Vormittags von 9 — 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am Montag, 23. Sept., Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den vorgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germerheim, Landau, Neustadt, Kaiserslautern und Dürkheim.	
" 10 " 55			
" 9 " 10			Frankenthal und Worms.
" 10 " 30			
" 9 " 45			Mannheim
" 11 " —			

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüberliegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.